

Vorlesungsverzeichnis

Master of Education - Polnisch Lehramt LSIP (PS) 2. Fach
Prüfungsversion Wintersemester 2004/05

Sommersemester 2020

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	3
MSP5 - Vertiefungsmodul Sprache	4
80995 KU - Polnische Städte und ihre Legenden (Sprache und ein anderes Sachfach: Geographie und Kultur)	4
80996 KU - Aktuelles aus Polen - Kommunikationskurs 3 (Komplexe Fertigkeitsentwicklung). Für Studierende ohne polnischsprachigen Hintergrund	4
80997 KU - Polnische Politik (Sprache und Kulturkompetenz). Für Studierende ohne polnischsprachigen Hintergrund	5
80998 KU - Politische Bildung: Presseclub (Sprache und Kulturkompetenz). Für Studierende mit polnischsprachigem Hintergrund	6
MLKW5 - Polnische Literatur im Kontext	7
81028 S - Roma in Mittel- und Osteuropa: Literatur, Film, Erinnerungskulturen	7
81035 SU - Von der Skizze zur Reportage: Dokumentarismus zwischen Literatur und Journalismus. Seminar und novinki-Projektworkshop zur Reportage	8
MSW3 - Standardisierungen und Normenentwicklungen	9
81011 KL - Phasentheorie, Bewegung und Inseleffekte: Grundlagen der Generativen Grammatik	9
81012 SU - Diskurs und Grammatik: Von Satztypen zu lexikalischen Kategorien	10
81014 S - Mehrsprachigkeit- Chancen und Herausforderungen	10
81030 S - Varietätenlinguistik slavischer Sprachen: Diachrone und synchrone Perspektive	11
MFD2 - Fachdidaktik	11
Glossar	12

Abkürzungsverzeichnis

Veranstaltungsarten

AG	Arbeitsgruppe
B	Blockveranstaltung
BL	Blockseminar
DF	diverse Formen
EX	Exkursion
FP	Forschungspraktikum
FS	Forschungsseminar
FU	Fortgeschrittenenübung
GK	Grundkurs
IL	individuelle Leistung
KL	Kolloquium
KU	Kurs
LK	Lektürekurs
LP	Lehrforschungsprojekt
OS	Oberseminar
P	Projektseminar
PJ	Projekt
PR	Praktikum
PS	Proseminar
PU	Praktische Übung
RE	Repetitorium
RV	Ringvorlesung
S	Seminar
S1	Seminar/Praktikum
S2	Seminar/Projekt
S3	Schulpraktische Studien
S4	Schulpraktische Übungen
SK	Seminar/Kolloquium
SU	Seminar/Übung
TU	Tutorium
U	Übung
UP	Praktikum/Übung
V	Vorlesung
VE	Vorlesung/Exkursion
VP	Vorlesung/Praktikum
VS	Vorlesung/Seminar
VU	Vorlesung/Übung
WS	Workshop

Andere

N.N.	Noch keine Angaben
n.V.	Nach Vereinbarung
LP	Leistungspunkte
SWS	Semesterwochenstunden
	Belegung über PULS
	Prüfungsleistung
	Prüfungsnebenleistung
	Studienleistung
	sonstige Leistungserfassung

Veranstaltungsrhythmen

wöch.	wöchentlich
14t.	14-täglich
Einzel	Einzeltermin
Block	Block
BlockSa	Block (inkl. Sa)
BlockSaSo	Block (inkl. Sa, So)

Vorlesungsverzeichnis

MSP5 - Vertiefungsmodul Sprache

80995 KU - Polnische Städte und ihre Legenden (Sprache und ein anderes Sachfach: Geographie und Kultur)

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KU	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	1.22.0.37	22.04.2020	Malgorzata Pilitsidou

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=30395>

Kommentar

In dieser sprachpraktischen Lehrveranstaltung werden gewählte polnische Städte mit ihren Legenden sowie geographischen Regionen, zum Thema. Es wird mit den Texten von polnischen Legenden gearbeitet, wobei die Lexik im Bereich: Geographie und Städtegeschichte, im Vordergrund stehen wird.

Leistungsnachweis: Referat/ggf. Lehrprobe, aktive Teilnahme.

Prüfungsleistung: Test (Lexik, Aufsatz).

Hinweis: Nach der Anmeldung im Puls werden Sie durch die Dozentin zum Kurs zugelassen sowie erhalten Sie per E-Mail ein Passwort für den Moodle-Zugang. Anschließend melden Sie sich bitte zeitnah in Moodle an. Das Material für die ersten Lehrveranstaltungen sowie das Kursprogramm finden Sie in dem Moodle-Kurs. Bei Fragen melden Sie sich bitte per E-Mail bei der Dozentin: malgorzata.pilitsidou@uni-potsdam.de

Literatur

Moodle

Leistungsnachweis

3 LP (6 LP Studium Plus)

Bemerkung

Hinweis: Nach der Anmeldung im Puls werden Sie durch die Dozentin zum Kurs zugelassen sowie erhalten Sie per E-Mail ein Passwort für den Moodle-Zugang. Anschließend melden Sie sich bitte zeitnah in Moodle an. Das Material für die ersten Lehrveranstaltungen sowie das Kursprogramm finden Sie in dem Moodle-Kurs. Bei Fragen melden Sie sich bitte per E-Mail bei der Dozentin: malgorzata.pilitsidou@uni-potsdam.de

Leistungen in Bezug auf das Modul

L	3401 - Sprache und Kulturkompetenz - 3 LP (benotet)
L	3402 - Sprache und anderes Sachfach - 3 LP (benotet)

80996 KU - Aktuelles aus Polen - Kommunikationskurs 3 (Komplexe Fertigkeitsentwicklung). Für Studierende ohne polnischsprachigen Hintergrund

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KU	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	1.22.0.37	22.04.2020	Malgorzata Pilitsidou

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=30396>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Für Studierende ohne polnischsprachigen Hintergrund (Sprachniveau nach GER: C1.2/C2.1, 2 SWS)

In diesem Kurs zur Sprachpraxis Polnisch werden alle Sprachfertigkeiten (Lesen, Sprechen, Hören, Schreiben) geübt. Authentische Presstexte und Medienbeiträge aus dem Bereich: Kultur, Gesellschaft und Soziales, dienen als Ausgangspunkt zur Diskussion und Konversation und werden im Unterricht behandelt. Schriftlicher Ausdruck und Grammatik werden durch Schreiben von eigenen Argumentationstexten zusätzlich geübt.

Leistungsnachweis: Referat/Präsentation/Lehrprobe, schriftliche Hausaufgaben (2 x Aufsatz), aktive Teilnahme.

Prüfungsleistung: Test (Grammatik und Aufsatz).

Hinweis: Nach der Anmeldung im Puls werden Sie durch die Dozentin zum Kurs zugelassen sowie erhalten Sie per E-Mail ein Passwort für den Moodle-Zugang. Anschließend melden Sie sich bitte zeitnah in Moodle an. Das Material für die ersten Lehrveranstaltungen sowie das Kursprogramm finden Sie in dem Moodle-Kurs. Bei Fragen melden Sie sich bitte per E-Mail bei der Dozentin: malgorzata.pilitsidou@uni-potsdam.de

Literatur

Moodle

Leistungsnachweis

3 LP (bzw. 6 LP Studium Plus)

Bemerkung

Hinweis: Nach der Anmeldung im Puls werden Sie durch die Dozentin zum Kurs zugelassen sowie erhalten Sie per E-Mail ein Passwort für den Moodle-Zugang. Anschließend melden Sie sich bitte zeitnah in Moodle an. Das Material für die ersten Lehrveranstaltungen sowie das Kursprogramm finden Sie in dem Moodle-Kurs. Bei Fragen melden Sie sich bitte per E-Mail bei der Dozentin: malgorzata.pilitsidou@uni-potsdam.de

Leistungen in Bezug auf das Modul

L 3401 - Sprache und Kulturkompetenz - 3 LP (benotet)

L 3402 - Sprache und anderes Sachfach - 3 LP (benotet)

80997 KU - Polnische Politik (Sprache und Kulturkompetenz). Für Studierende ohne polnischsprachigen Hintergrund

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KU	Di	12:00 - 14:00	wöch.	1.22.0.37	21.04.2020	Malgorzata Pilitsidou

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=30397>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Sprache und Kulturkompetenz für Studierende ohne polnischen Hintergrund (Sprachniveau Stufe C1.2/C2.1) In dieser sprachpraktischen Übung werden aktuelle Presstexte zu Politik und Beiträge aus den Medien mit dem Ziel behandelt, Wissen und Vokabular im Bereich der politischen Bildung zu erwerben und zu vertiefen. Das polnische Parteiensystem und die aktuelle Parteilandschaft werden in Kurzreferaten präsentiert und anschließend diskutiert. Der schriftliche Ausdruck wird durch Hausaufgaben (Argumentationstexte) geübt.

Leistungsnachweis: Referat/ggf. Lehrprobe, schriftliche HA (2x), aktive Teilnahme.

Prüfungsleistung: Klausur (Test und Aufsatz 90 Min.)

Leistungspunkterwerb: 3 LP bzw. 4 LP (B2 Polonistik 2011 und B2 Polnisch 2004), bzw. 6 LP (Studium Plus), für LA BA und LA Master: 3 LP, benotet.

Hinweis: Nach der Anmeldung im Puls werden Sie durch die Dozentin zum Kurs zugelassen sowie erhalten Sie per E-Mail ein Passwort für den Moodle-Zugang. Anschließend melden Sie sich bitte zeitnah in Moodle an. Das Material für die ersten Lehrveranstaltungen sowie das Kursprogramm finden Sie in dem Moodle-Kurs. Bei Fragen melden Sie sich bitte per E-Mail bei der Dozentin: malgorzata.pilitsidou@uni-potsdam.de

Literatur

Moodle

Leistungsnachweis

3 LP (6 LP Schlüsselkompetenzen / Studium Plus)

Bemerkung

Hinweis: Nach der Anmeldung im Puls werden Sie durch die Dozentin zum Kurs zugelassen sowie erhalten Sie per E-Mail ein Passwort für den Moodle-Zugang. Anschließend melden Sie sich bitte zeitnah in Moodle an. Das Material für die ersten Lehrveranstaltungen sowie das Kursprogramm finden Sie in dem Moodle-Kurs. Bei Fragen melden Sie sich bitte per E-Mail bei der Dozentin: malgorzata.pilitsidou@uni-potsdam.de

Leistungen in Bezug auf das Modul

L	3401 - Sprache und Kulturkompetenz - 3 LP (benotet)
L	3402 - Sprache und anderes Sachfach - 3 LP (benotet)

80998 KU - Politische Bildung: Presseclub (Sprache und Kulturkompetenz). Für Studierende mit polnischsprachigem Hintergrund

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KU	Di	10:00 - 12:00	wöch.	1.22.0.37	21.04.2020	Malgorzata Pilitsidou

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=30398>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Sprache und Kulturkompetenz für Studierende mit polnischsprachigem Hintergrund (Sprachniveau / Stufe nach GER: C1.2/ C2)

In dieser sprachpraktischen Übung wird die neue polnische Politik mit der Medienlandschaft unter die Lupe genommen. Auszüge aus Medienbeiträgen und aktuelle Presstexte zu Politik werden im Unterricht gemeinsam mit dem Ziel ausgewertet, Wissen und Vokabular im Bereich der politischen Bildung zu erwerben und zu vertiefen. In Referaten werden die polnischen Parteien sowie die Medienlandschaft präsentiert, und in anschließender Diskussion kommentiert. Der schriftliche Ausdruck wird durch Hausaufgaben geübt.

Leistungsnachweis: Referat/ggf. Lehrprobe, schriftliche HA (2x), aktive Teilnahme.

Prüfungsleistung: Klausur (Test und Aufsatz 90 Min.)

Leistungspunkterwerb: 3 LP bzw. 4 LP (B2 Polonistik 2011 und B2 Polnisch 2004), bzw. 6 LP (Studium Plus), 3 LP (Lehramt BA und MA).

Hinweis: Nach der Anmeldung im Puls werden Sie durch die Dozentin zum Kurs zugelassen sowie erhalten Sie per E-Mail ein Passwort für den Moodle-Zugang. Anschließend melden Sie sich bitte zeitnah in Moodle an. Das Material für die ersten Lehrveranstaltungen sowie das Kursprogramm finden Sie in dem Moodle-Kurs. Bei Fragen melden Sie sich bitte per E-Mail bei der Dozentin: malgorzata.pilitsidou@uni-potsdam.de

Literatur

Moodle

Leistungsnachweis

3 LP (6 LP Schlüsselkompetenzen / Studium Plus)

Bemerkung

Hinweis: Nach der Anmeldung im Puls werden Sie durch die Dozentin zum Kurs zugelassen sowie erhalten Sie per E-Mail ein Passwort für den Moodle-Zugang. Anschließend melden Sie sich bitte zeitnah in Moodle an. Das Material für die ersten Lehrveranstaltungen sowie das Kursprogramm finden Sie in dem Moodle-Kurs. Bei Fragen melden Sie sich bitte per E-Mail bei der Dozentin: malgorzata.pilitsidou@uni-potsdam.de

Leistungen in Bezug auf das Modul

L	3401 - Sprache und Kulturkompetenz - 3 LP (benotet)
L	3402 - Sprache und anderes Sachfach - 3 LP (benotet)

MLKW5 - Polnische Literatur im Kontext

81028 S - Roma in Mittel- und Osteuropa: Literatur, Film, Erinnerungskulturen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	10:00 - 12:00	wöch.	1.11.2.27	23.04.2020	Franziska Koch, Dr. Birgit Krehl
Links:							
Kommentar		http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=30715					

Kommentar

Seminarinhalt:

Roma und Sinti leben seit dem Mittelalter in Europa. Die Erforschung ihrer Geschichte, ihrer jahrhundertlang mündlich geprägten Kultur und Sprache setzte indessen erst in der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts ein. Darin dominiert bis heute die Perspektive der Mehrheitsgesellschaften, mit denen die Roma und Sinti als mehr oder weniger anerkannte größte Minderheit Europas in territorialer Nähe leb(t)en.

Angelehnt an die pluralen Lebenswelten der Roma und Sinti in Mittel- und Osteuropa und ihrer komplexen Beziehungen zur Mehrheitsgesellschaft umfasst der Korpus des Seminars, aus dem die Studierenden ihren Arbeitsfokus wählen, Material zu verschiedenen Forschungsfeldern: Neben Literatur und Film des 20. und 21. Jahrhunderts, die den Paradigmenwechsel von Fremdzeugnissen über Sinti und Roma hin zu eigenen Texten von Roma-Autor*innen nachzeichnen, bilden auch memoriale Debatten und aktuelle Diskussionen über Kontinuitäten von Diskriminierung mögliche Schwerpunkte des Seminars.

Seminarorganisation (angepasst an die Vorgaben zur Online-Lehre):

Das Seminar folgt einem projekt- und lernerzentrierten Ansatz: Teilnehmende Studierende erhalten die Möglichkeit selbstorganisiert und ergebnisoffen zu einem Themenschwerpunkt ihrer Wahl zu arbeiten. Nach einem Einführungsmodul, das ca. ein Viertel der Semesterzeit in Anspruch nehmen wird, finden die Studierenden sich in thematischen Kleingruppen zusammen und arbeiten bis zum Ende des Semesters eigenverantwortlich an einem selbstgewählten Projekt (wissenschaftlicher Artikel, Podcast, Kurzfilm, Interview, Poster etc.). Auf gemeinsame Seminarsitzungen wird größtenteils verzichtet. Eine (virtuelle) Anwesenheit zu den Seminarzeiten ist nicht nötig. Vielmehr wird durch das Bereitstellen eines Materialkorpus via moodle, mithilfe individueller Konsultationen zwischen Studierenden und Seminarleitung sowie durch einen engen Austausch innerhalb der Kleingruppen eine kontinuierliche Seminarorganisation gewährleistet.

Für das Seminar werden keine speziellen Sprachkenntnisse vorausgesetzt.

Leistungen in Bezug auf das Modul

L	3501 - Polnische Literatur im Kontext - 6 LP (benotet)
L	3502 - Polnische Literatur im Kontext - 2 LP (benotet/unbenotet)

81035 SU - Von der Skizze zur Reportage: Dokumentarismus zwischen Literatur und Journalismus. Seminar und novinki-Projektworkshop zur Reportage							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	SU	Do	16:00 - 20:00	wöch.	1.01.1.07	23.04.2020	Prof. Dr. Magdalena Marszalek
Links:							
Kommentar			http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=30731				

Kommentar

Das Projektseminar verfolgt ein doppeltes Ziel: 1. das Studium der Geschichte der Strategien dokumentarischen Schreibens seit dem 19. Jahrhundert bis heute sowie 2. die praktische Erschließung der Gattung der Reportage mit dem Ziel, eine eigenständige Reportage zu verfassen und – im besten Fall – auf der online-Plattform novinki.de zu publizieren.

Im ersten, literaturwissenschaftlichen Teil des Seminars geht es darum, sowohl die Genese des literarischen Realismus und seiner Verzweigungen und Transformationen als auch die Entstehung und Entwicklung der Kerngattung des Journalismus, der Reportage, zu studieren. Dabei wird das Augenmerk auf wichtige Etappen der eng miteinander verflochtenen Entwicklungen zwischen den Dokumentarismen fiktionalen Schreibens (Realismus) und dem Eindringen journalistischer/ dokumentarischer Schreibtechniken in die Literatur – in der sog. Faktenliteratur zwischen den Weltkriegen oder aber in literarischen Strategien des Bezeugens (Zeugnisliteratur). Epochale Schnittstellen – wie etwa das Programm der russisch-sowjetischen „literatura fakta“ oder der „polnischen Schule“ literarischer Reportage – werden dabei wichtige Schwerpunkte bilden.

Der zweite, praktische Teil des Seminars bietet eine Einführung in die Techniken journalistischen Schreibens anhand der Gattung Reportage. Mithilfe von Handbüchern und Beispieltexen werden wir Grundlagen erarbeiten und im Anschluss – nach einer Phase der Themenfindung für jede/n einzelne/n – eigene Reportagen verfassen, diskutieren, redaktionell bearbeiten und evtl. für die Publikation vorbereiten. Bestandteil dieses praktischen Teils des Seminars ist auch ein von einer/m renommierten Journalisti/en geleiteter Workshop, der den Teilnehmer*innen Gelegenheit bietet, das eigene Reportageprojekt und die dann bereits verfasste Skizze mit einem/r Fachmann/Fachfrau zu diskutieren. Ergänzend sind auch Diskussionen mit Autor*innen wichtiger aktueller Reportagen geplant.

Das Seminar findet in Kooperation mit der Humboldt-Universität zu Berlin (Prof. Susanne Frank) statt. Alle Arbeitsmaterialien werden im moodle bereitgestellt.

Das Seminar wird – solange nicht anders möglich – als online-Lehre angeboten, sowohl in live Videokonferenzen als auch in asynchronen Formaten. **Bitte melden Sie sich in PULS gleich am Anfang der 17 KW (ab dem 20.4.) an, damit ich Ihnen den Zugang zum moodle-Kurs sowie zur ersten Videokonferenz am 22.04. via PULS mitteilen kann! Die erste online-Sitzung wird am 23. April stattfinden!**

Leistungen in Bezug auf das Modul

L	3501 - Polnische Literatur im Kontext - 6 LP (benotet)
L	3502 - Polnische Literatur im Kontext - 2 LP (benotet/unbenotet)

MSW3 - Standardisierungen und Normenentwicklungen**81011 KL - Phasentheorie, Bewegung und Inseleffekte: Grundlagen der Generativen Grammatik**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KL	Di	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.1.02	21.04.2020	Prof. Dr. Peter Kosta

Links:

comment <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=30575>

Kommentar

Please follow the "comment" link above for more information on comments, course readings, course requirements and grading.

On Phases, Moves and Islands The colloquium wants to give an alternative approach to Displacement Theories which ever since John ("Haj") Rosss Ph.D. seminal work Infinite Syntax (1967/1987) has been discussed in the field of Generative Syntax Theory. We will introduce into the Phase-Theory (Chomsky 1999, 2001 forthcoming) under the Aspect of a Theory of Radical Minimalism and we will try to show that any kind of restrictions are controlled by two major Principles of UG, namely Phase Impenetrability Condition Constraint and Merge-Over-Move Constraint as shown in the newest book Kosta (2020). Students who attend are asked to know fundamentals of Generative Syntax Theory (Lectures on Government and Binding 1981, Minimalist Program 1995passim) and/or be able to work hard to access it within a short time. Most of the work will be done in the seminar in small laboratories concerned with the following topics of Displacement: 1. NP-Movement 2. wh-Movement 3. Scrambling 4. Focus Movement and Topicalization 5. Freezing and Anti-Freezing Effects The working language will be alternatively English and German, the languages we are analyzing will be any language which knows syntactic movement.

Literatur

Peter Kosta The Syntax of Meaning and the Meaning of Syntax: Minimal Computations and Maximal Derivations in a Label-/Phase-Driven Generative Grammar of Radical Minimalism. To appear in Spring 2020. Berlin etc. Peter Lang (Potsdam Linguistic Investigations vol 30). Further literature will be given in the first constitutive session.

Leistungsnachweis

3 LP Presentation, 4 LP Presentation and Summary in English, 6 LP Modul Thesis

Leistungen in Bezug auf das Modul

L	3601 - Standardisierungen und Normenentwicklungen - 6 LP (benotet)
---	--

81012 SU - Diskurs und Grammatik: Von Satztypen zu lexikalischen Kategorien							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	SU	Di	08:00 - 10:00	wöch.	1.09.1.02	21.04.2020	Prof. Dr. Peter Kosta
Links:							
comment			http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=30576				
Kommentar							
Please follow the "comment" link above for more information on comments, course readings, course requirements and grading. The present class is concerned with the crucial and still not released and resolved crux of linguistics: How are grammatical and lexical categories connected among each other to produce meaningful units and to be comprehensible with and without context. The field which interconnects syntax, semantic and pragmatics is often not very clearly defined since many linguists try to approach it from different perspectives. E.g. some try to capture the problem by D-linked phenomena, others still rely on Gricean global rationality which does not however explain the implicatures (be it scalar or conversational). We will rely on some recent findings in the book edited by Grewendorf and Zimmermann (eds.) Discourse and Grammar. From Sentence Types to Lexical Categories. Boston, Berlin: de Gruyter 2012. Students are requested to read the articles of the book mentioned (Grewendorf and Zimmermann 2012) before attending and they have to know English on B2/C1 level at least.							
Literatur							
Grewendorf, Günther and Thomas Ede Zimmermann (eds.) Discourse and Grammar. From Sentence Types to Lexical Categories. Boston, Berlin: de Gruyter 2012.							
Leistungsnachweis							
3 LP unbenotet kurze Präsentation von 15 Minuten, 3 LP benotet kurze Präsentation von 20 Minuten und eine ausgearbeitete Abgabe am Ende der LV, 4 LP mittellange Präsentation von 30 Minuten mit relevanter neuerer Literatur und Hausarbeit, 6 LP Modularbeit (bis zu 20 S. mit relevanter Literatur auf dem neuesten Forschungsstand)							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
L	3601 - Standardisierungen und Normenentwicklungen - 6 LP (benotet)						

81014 S - Mehrsprachigkeit- Chancen und Herausforderungen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	10:00 - 16:00	Einzel	1.22.0.37	24.04.2020	Dr. phil. Teodora Radeva-Bork
1	S	N.N.	10:00 - 16:00	BlockSa	1.22.0.37	15.05.2020	Dr. phil. Teodora Radeva-Bork
1	S	N.N.	10:00 - 16:00	BlockSa	1.22.0.37	05.06.2020	Dr. phil. Teodora Radeva-Bork
Links:							
Kommentar			http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=30588				

Kommentar

Dieser Kurs war ursprünglich als Blockseminar konzipiert, in dem die Teilnehmer/innen, die Möglichkeit bekommen, gemeinsam Forschungsansätze zu (oft kontroversen) Themen der Mehrsprachigkeit zu entwickeln und in Teams diese zu erarbeiten und zu präsentieren.

Die inhaltliche Zielsetzung des Kurses bleibt unverändert. Die zeitliche und formale Organisation des Kurses ist, aufgrund der aktuellen Entwicklungen und der Maßnahmen zur online Lehre an der Universität Potsdam im Sommersemester 2020, vorerst nicht an die im PULS angekündigten Blocktermine, gebunden. (Bitte halten Sie sich trotzdem diese Zeitslots erstmals für den Fall frei, dass wir zum Präsenzlehrebetrieb zurückkehren. Beachten Sie für Ihre Planung, dass das Seminar auf jeden Fall Mitte Juni 2020 endet).

Das Seminar wird erstmal digitalunterstützt stattfinden und auf einer Kombination asynchroner und synchroner Medieninhalte basieren. Moodle wird als wichtige Lernplattform zum Selbstlernen, zum fachlichen Austausch und als Rückmeldekanal umgesetzt. Zusätzlich werden auch Tools zu kooperativer Lernplanung und -präsentation integriert und Arbeitstreffen (möglicherweise über Zoom) eingesetzt.

WICHTIG: Wir benutzen den Moodle-Kurs „Mehrsprachigkeit- Chancen und Herausforderungen“ für die Kommunikation aller weiterführenden Infos und Themen, die wir intern in der Gruppe besprechen werden, wenn alle Teilnehmer/innen im Seminar angemeldet sind. Daher ist es sehr wichtig, dass Sie sich so schnell wie möglich mit mir per Email (teodora.radeva-bork@uni-potsdam.de) in Verbindung setzen, damit Sie das Moodle Passwort zur Anmeldung erhalten. Ab dann findet die Seminar-Kommunikation per Moodle statt.

ZUM WEITEREN VORGEHEN: Das erste online Treffen des (Block)Seminars werden wir mithilfe online Umfragetools abstimmen. In den ersten Wochen, nach erfolgter Anmeldung im Moodle, machen sich bitte alle Teilnehmer/innen mit den Materialien und Hinweisen zur technischen Vorbereitung bekannt. Weitere Infos dazu werden zeitnah im Moodle bekanntgegeben.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass möglicherweise am Anfang des Kurses einige Rahmenbedingungen noch am Koordinieren und Entstehen sein werden. Vieles ist auch von den Kompetenzen der einzelnen Teilnehmer/innen abhängig. Der Vorteil für Sie als Studierende ist aber, dass Sie hier eine anderweitige Chance zu aktiver Mitgestaltung bekommen! Ich hoffe, wir können gemeinsam, interessante Lernformate kreativ nutzen, die nicht nur zum Fachwissenserwerb beitragen, sondern auch eine angenehme individuelle und kommunikativ-kooperative Lernumgebung fördern.

Leistungen in Bezug auf das Modul

L 3601 - Standardisierungen und Normenentwicklungen - 6 LP (benotet)

81030 S - Varietätenlinguistik slavischer Sprachen: Diachrone und synchrone Perspektive

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	14:00 - 16:00	wöch.	1.11.2.27	23.04.2020	Privatdozent Vladislava Maria Warditz

Links:

Kommentar <http://www.uni-potsdam.de/lv/index.php?idv=30725>

Kommentar

Für weitere Informationen zum Kommentar, zur Literatur und zum Leistungsnachweis klicken Sie bitte oben auf den Link "Kommentar".

Varietätenlinguistik befasst sich mit Varietäten bzw. Subsprachen einer Nationalsprache. Dazu zählen bspw. regionale Dialekte, Jargons und Jugendslang, Gaunersprache u.v.m. Im Rahmen des Seminars werden diverse Varietäten slawischer Sprachen vergleichend behandelt sowie einschlägige theoretische Ansätze dargestellt. Das didaktische Ziel der Veranstaltung besteht in der Vermittlung relevanter theoretischer und praktischer Kenntnisse wie bspw. varietätenlinguistische Analyse des Sprachgebrauchs.

Literatur

Literaturliste wird in der ersten Sitzung vorgestellt

Leistungsnachweis

Referat Hausarbeit

Leistungen in Bezug auf das Modul

L 3601 - Standardisierungen und Normenentwicklungen - 6 LP (benotet)

MFD2 - Fachdidaktik

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

Glossar

Die folgenden Begriffserklärungen zu Prüfungsleistung, Prüfungsnebenleistung und Studienleistung gelten im Bezug auf Lehrveranstaltungen für alle Ordnungen, die seit dem WiSe 2013/14 in Kraft getreten sind.

Prüfungsleistung	Prüfungsleistungen sind benotete Leistungen innerhalb eines Moduls. Aus der Benotung der Prüfungsleistung(en) bildet sich die Modulnote, die in die Gesamtnote des Studiengangs eingeht. Handelt es sich um eine unbenotete Prüfungsleistung, so muss dieses ausdrücklich („unbenotet“) in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung geregelt sein. Weitere Informationen, auch zu den Anmeldeöglichkeiten von Prüfungsleistungen, finden Sie unter anderem in der Kommentierung der BaMa-O
Prüfungsnebenleistung	Prüfungsnebenleistungen sind für den Abschluss eines Moduls relevante Leistungen, die – soweit sie vorgesehen sind – in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung beschrieben sind. Prüfungsnebenleistungen sind immer unbenotet und werden lediglich mit "bestanden" bzw. "nicht bestanden" bewertet. Die Modulbeschreibung regelt, ob die Prüfungsnebenleistung eine Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung oder eine Abschlussvoraussetzung für ein ganzes Modul ist. Als Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung muss die Prüfungsnebenleistung erfolgreich vor der Anmeldung bzw. Teilnahme an der Modulprüfung erbracht worden sein. Auch für Erbringung einer Prüfungsnebenleistungen wird eine Anmeldung vorausgesetzt. Diese fällt immer mit der Belegung der Lehrveranstaltung zusammen, da Prüfungsnebenleistung im Rahmen einer Lehrveranstaltungen absolviert werden. Sieht also Ihre fachspezifische Ordnung Prüfungsnebenleistungen bei Lehrveranstaltungen vor, sind diese Lehrveranstaltungen zwingend zu belegen, um die Prüfungsnebenleistung absolvieren zu können.
Studienleistung	Als Studienleistung werden Leistungen bezeichnet, die weder Prüfungsleistungen noch Prüfungsnebenleistungen sind.



Quelle: Karla Pirze

Impressum

Herausgeber

Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam

Telefon: +49 331/977-0

Fax: +49 331/972163

E-mail: presse@uni-potsdam.de

Internet: www.uni-potsdam.de

Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE138408327

Layout und Gestaltung

jung-design.net

Druck

19.8.2020

Rechtsform und gesetzliche Vertretung

Die Universität Potsdam ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird gesetzlich vertreten durch Prof. Oliver Günther, Ph.D., Präsident der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam.

Zuständige Aufsichtsbehörde

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg
Dortustr. 36
14467 Potsdam

Inhaltliche Verantwortlichkeit i. S. v. § 5 TMG und § 55 Abs. 2 RStV

Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Referatsleiterin und Sprecherin der Universität
Silke Engel

Am Neuen Palais 10

14469 Potsdam

Telefon: +49 331/977-1474

Fax: +49 331/977-1130

E-mail: presse@uni-potsdam.de

Die einzelnen Fakultäten, Institute und Einrichtungen der Universität Potsdam sind für die Inhalte und Informationen ihrer Lehrveranstaltungen zuständig.

puls.uni-potsdam.de

